

Universitätsexperte

Vögel, Wildtiere und Fische





tech technologische
universität

Universitätsexperte Vögel, Wildtiere und Fische

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-vogel-wildtiere-fische

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

In der veterinärmedizinischen Krankenhausversorgung gibt es, wie in der humanmedizinischen, unzählige Spezialgebiete sowie verschiedene artspezifische Leitlinien. Seltener werden auch Fische und Vögel berücksichtigt. Das Bewusstsein für die Notwendigkeit, sich um sie zu kümmern, und das zunehmend verbreitete Interesse an einem gesunden und förderlichen Umfeld für ihre richtige Entwicklung haben jedoch ein sehr breites Spektrum an Beschäftigungsmöglichkeiten speziell in diesem Sektor eröffnet. Aus diesem Grund hat TECH es als notwendig erachtet, ein Programm zu entwickeln, das die Informationen enthält, die der Student beherrschen muss, um eine moderne Praxis von höchster diagnostischer und therapeutischer Qualität ausüben zu können. Damit sind sie auf dem neuesten Stand des klinischen Fortschritts im Management von Fischen und Vögeln aus einer innovativen Perspektive und durch eine 100%ige akademische Online-Erfahrung.



“

Ein intensives Programm, das Ihnen ein detailliertes Verständnis der neuesten Entwicklungen in der tierärztlichen Versorgung von Fischen und Vögeln in nur 6 Monaten 100%iger akademischer Online-Erfahrung vermitteln wird“

Bis vor einigen Jahren war es sehr schwierig, Tierärzte zu finden, die auf exotische Arten wie Vögel oder Fische spezialisiert sind. Glücklicherweise hat die zunehmende Verbreitung der Haltung anderer Tiere als der üblichen (Hunde, Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen usw.) dazu geführt, dass es Fachkräfte gibt, die sich auf diesem Gebiet auskennen. Dies hat auch die Forschung und damit die Kenntnis der taxonomischen, anatomischen, organischen und epidemiologischen Merkmale der einzelnen Arten sowie ihrer Bedürfnisse und Defizite gefördert. Infolgedessen gibt es heute zahlreiche Krankenhausstrategien, um die Stabilität und Gesundheit dieser Tiere zu erhalten.

Und für all jene Studenten, die ein Programm suchen, das es ihnen ermöglicht, die Fortschritte in diesem Bereich im Detail kennen zu lernen, bietet TECH einen vollständigen, dynamischen und umfassenden Universitätsexperten, der dafür perfekt geeignet ist. Es handelt sich um eine akademische Erfahrung, die es ermöglicht, die Kenntnisse über die diagnostischen und therapeutischen Kriterien bei Vögeln und Fischen zu aktualisieren, wobei der Schwerpunkt auch auf den verschiedenen Techniken liegt, die derzeit zur Erkennung der häufigsten und komplexesten Krankheiten zur Verfügung stehen, wie z. B. Ultraschalluntersuchungen, körperliche Untersuchungen, Röntgenaufnahmen usw. Darüber hinaus wird die Chirurgie der verschiedenen Tierarten erörtert sowie die Überlegungen, die bei der Operation von Patienten entsprechend ihren klinischen Bedürfnissen zu berücksichtigen sind.

Es ist daher eine einmalige Gelegenheit, intensiv an einem dynamischen und umfassenden Programm mit 720 Stunden der besten theoretischen, praktischen und zusätzlichen Inhalte zu arbeiten, die in einem bequemen und zugänglichen 100%igen Online-Format verdichtet wurden. Der Student muss sich also keine Gedanken über Stundenpläne oder Präsenzveranstaltungen machen, sondern kann den akademischen Kalender nach seinen Möglichkeiten selbst gestalten. Auf diese Weise stellt TECH sicher, dass das Programm entsprechend den Anforderungen und Bedürfnissen des Einzelnen optimal genutzt werden kann.

Dieser **Universitätsexperte in Vögel, Wildtiere und Fische** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Veterinärmedizin für exotische Tiere vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden die wichtigsten veterinärmedizinischen Bereiche der taxonomischen Klassifizierung der verschiedenen Arten durchlaufen und dabei die anatomischen Unterschiede der einzelnen Arten kennen lernen“

“

Eine einzigartige akademische Gelegenheit, um Sie über die Pflege zu informieren, die von den Verantwortlichen für diese Tiere durchgeführt werden muss, um ein günstiges Umfeld für ihre Entwicklung zu gewährleisten“

Der Lehrkörper des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten und renommierten Gesellschaften und Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

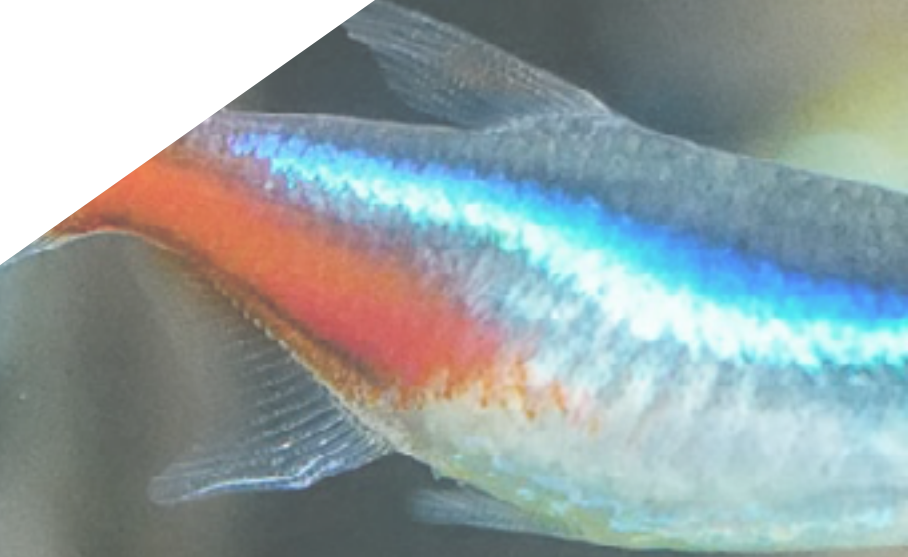
Der Universitätsexperte verfügt über einen eigenen Bereich, der sich mit der ernährungswissenschaftlichen Untersuchung der Lebensmittelzusammensetzung befasst, so dass er über die neuesten Entwicklungen bei der Erstellung von Ernährungsplänen auf dem Laufenden ist.

Sie haben unbegrenzten Zugang zu einem hochmodernen virtuellen Campus, auf dem der gesamte Lehrplan von Beginn des Programms an gehostet wird und auf den Sie von jedem Gerät mit Internetanschluss zugreifen können.



02 Ziele

Obwohl die spezialisierte tierärztliche Betreuung von Vögeln und Fischen in der heutigen Arbeitswelt nicht zu den häufigsten Aufgaben gehört, ist die Nachfrage nach Fachkräften in diesem Bereich in den letzten Jahren tatsächlich erheblich gestiegen. Aus diesem Grund und angesichts der ständigen Veränderungen, die sich in diesem Bereich aufgrund der immer spezifischeren Kenntnisse der verschiedenen Arten vollziehen, hat TECH diesen Universitätsexperten mit dem Ziel entwickelt, als Leitfaden für Studenten zu dienen, um sie auf den neuesten Stand zu bringen. In einem einzigen Programm finden sie alle Informationen, die sie benötigen, um ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen und die komplexesten Fälle sicher zu bewältigen.





“

Die Entwickler dieses Lehrplans haben ein spezielles Modul für die wichtigsten Zoonosen vorgesehen, damit Sie sich über die innovativsten und wirksamsten präventiven und therapeutischen Techniken auf dem neuesten Stand halten können“



Allgemeine Ziele

- ♦ Entwickeln von prädisponierenden Ursachen und Erstellen von Differentialdiagnosen für jeden Fall
- ♦ Entwickeln der Ernährungsbedürfnisse von Psittacidae, den häufigsten exotischen Vögeln in der Praxis
- ♦ Entwickeln von Programmen der Präventivmedizin, wie Impfungen, Koprologie und Wurmkuren

“

Sie werden sich mit den multifaktoriellen Ursachen von Lahmheiten bei Vögeln sowie mit den wirksamsten Rehabilitationstechniken befassen“





Spezifische Ziele

Modul 1. Relevante Aspekte von Vögeln

- ♦ Entwickeln von Fachwissen über die verschiedenen Arten von Vögeln
- ♦ Untersuchen der anatomischen Unterschiede, um sie in der täglichen Praxis erkennen zu können
- ♦ Entwerfen geeigneter Einrichtungen für jede Situation und für jede Art, wobei die Schlüsselfaktoren für jede Art zu verstehen sind
- ♦ Erstellen einer grundlegenden Liste von Nährstoffen für Vögel
- ♦ Durchführen der mathematischen Energieberechnungen entsprechend ihrem Bedarf und den festgelegten Klassifizierungen
- ♦ Ermitteln der Fütterung anderer, weniger häufiger Vogelarten, die ebenfalls in die tägliche Praxis kommen

Modul 2. Diagnostische Kriterien und Behandlungen bei Vögeln

- ♦ Anwenden von Managementtechniken und Präventivmedizin bei Vogelpatienten
- ♦ Bestimmen der richtigen Entnahme und Verabreichungswege von Medikamenten, wobei die anatomischen Unterschiede zu anderen Tierarten zu berücksichtigen sind
- ♦ Beherrschen von Radiologie, Ultraschall und Endoskopie als wichtige diagnostische Bildgebungsverfahren bei Vogelpatienten
- ♦ Erkennen der häufigsten Hautpathologien wie Akariasis, follikuläre Zysten, Juckreiz und kutane Lipome
- ♦ Klassifizieren von Krankheiten, die durch Viren verursacht werden, sowie der wichtigsten Traumphathologien
- ♦ Analysieren der häufigsten Notfälle
- ♦ Ermitteln der geeigneten Behandlung für jeden von ihnen und Kennen der häufigsten Behandlungen

Modul 3. Medizin und Chirurgie bei Wildtieren

- ♦ Bestimmen in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Tierarztes, welche Aufgaben der Tierarzt hat
- ♦ Entwickeln spezieller Kriterien für die Entscheidung über die Freisetzung einer wegen einer Krankheit behandelten Wildart
- ♦ Entwickeln von Fachwissen zur Durchführung der obligatorischen klinischen Untersuchung jedes Patienten, der in ein Krankenhaus eingewiesen oder neu in ein Genesungszentrum aufgenommen wird
- ♦ Auswerten der an den Tieren durchgeführten Labortests, um die Behandlung der Krankheit, die sie aufweisen, durchzuführen
- ♦ Erstellen von Leitlinien für Ernährung und ernährungsbedingte Krankheiten, Infektionskrankheiten, reproduktive Aspekte und Rettungsmaßnahmen für wild lebende Primaten, Harnschwelse und Katzen
- ♦ Analysieren der am häufigsten verwendeten Anästhesieverfahren für Zootiere

Modul 4. Fischpflege und Pathologien

- ♦ Analysieren der wichtigsten Zusammenhänge in jedem einzelnen Fall, um eine angemessene Anamnese zu erstellen
- ♦ Analysieren des klinischen Managements und Erstellen von Leitlinien für die korrekte Entnahme von Laborproben
- ♦ Feststellen der verschiedenen Pathologien von Zierfischen
- ♦ Erstellen einer endgültigen Diagnose und Durchführung einer medizinischen oder chirurgischen Behandlung und Nachsorge
- ♦ Bestimmen der Verwendung aktueller Narkosemittel und -protokolle
- ♦ Überprüfen der am häufigsten verwendeten Schädlingsbekämpfungsmittel und externen Desinfektionsmittel
- ♦ Beurteilen der Kenntnisse anhand der Präsentation eines klinischen Falles

03

Kursleitung

Der Lehrkörper dieses Studiengangs setzt sich aus Tierärzten zusammen, die sich mit der Behandlung von Vögeln und Fischen auskennen. Da sie als Spezialisten tätig sind, kennen sie außerdem die neuesten und wirksamsten therapeutischen und diagnostischen Leitlinien im Detail, was sie, zusammen mit ihrer großen und umfassenden Erfahrung, zu einer Referenz in der Branche macht, die für den Studenten ein wichtiger Vorteil ist, um sein Wissen auf die effektivste Weise zu aktualisieren. So können sie mit den Besten auf dem neuesten Stand bleiben und deren Ratschläge nutzen, um ihre Tierarztpraxis zu verbessern.



“

Die Lehrkräfte haben klinische Fälle aus ihrer Praxis in den Lehrplan aufgenommen, so dass Sie praktisch an der Verbesserung Ihrer pflegerischen und therapeutischen Fähigkeiten arbeiten können“

Leitung



Dr. Trigo García, María Soledad

- Expertin für exotische Tiere und Notfallversorgung
- Tierärztin und Leiterin der Abteilung für Innere Medizin und Chirurgie für exotische Tiere am Klinischen Tierkrankenhaus der Universität Alfonso X El Sabio
- Leitung der Abteilung für exotische Tiere im Veterinärzentrum Prado de Boadilla
- Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität Alfonso X El Sabio
- Aufbaustudiengang in General Practitioner Certificate Programme in Exotic Animals, Improve International
- Aufbaustudiengang in Lebensmittelsicherheit an der Universität Complutense von Madrid
- Koordinatorin und Dozentin des Faches Klinische und therapeutische Behandlung exotischer Tiere an der Fakultät für Veterinärmedizin der Universität Alfonso X el Sabio



04

Struktur und Inhalt

TECH ist in der gesamten akademischen Online-Hochschulszene führend bei der Anwendung der *Relearning*-Methode. Diese Strategie besteht darin, die wichtigsten Konzepte während des gesamten Lehrplans zu wiederholen und die Studenten zu ermutigen, ihr Wissen auf natürliche und progressive Weise zu aktualisieren, ohne zusätzliche Stunden mit Auswendiglernen verbringen zu müssen. So haben sie mehr Zeit, das im Lehrplan enthaltene Zusatzmaterial zu nutzen, um jeden Bereich nach ihren individuellen Bedürfnissen und Anforderungen zu erweitern.



“

Das zusätzliche Material des Programms umfasst Fallstudien, Videos, Bilder, dynamische Zusammenfassungen und vieles mehr für das individuelle Studium der verschiedenen Bereiche des Lehrplans“

Modul 1. Relevante Aspekte von Vögeln

- 1.1. Taxonomische Einordnung der Psittaciformes: die Mehrheit der Vögel in der Praxis
 - 1.1.1. Taxonomische Klassifizierung
 - 1.1.2. Globale Distribution
 - 1.1.3. Anatomische Unterschiede
- 1.2. Taxonomische Einordnung der Psittaciformes: die große Mehrheit der Wildvögel
 - 1.2.1. Taxonomische Klassifizierung
 - 1.2.2. Globale Distribution
 - 1.2.3. Anatomische Unterschiede
- 1.3. Taxonomische Einordnung der Falconiformes: die Greifvögel
 - 1.3.1. Taxonomische Klassifizierung
 - 1.3.2. Globale Distribution
 - 1.3.3. Anatomische Unterschiede
- 1.4. Anatomische Auffrischung
 - 1.4.1. Allgemeine speziesübergreifende Anatomie
 - 1.4.2. Anatomie des Skelettsystems
 - 1.4.3. Anatomie der Organe
- 1.5. Pflege: artgerechte Einrichtungen
 - 1.5.1. Besondere Ausstattung: Arten von Käfigen
 - 1.5.2. Stress
 - 1.5.3. Körperliche Aktivität
 - 1.5.4. Ultraviolettes Licht
 - 1.5.5. Halten von Vögeln in Gefangenschaft
 - 1.5.6. Feder-Farbstoffe
 - 1.5.7. Wasser zur Verfügung stellen
 - 1.5.8. Dem Wasser zugesetzte Medikamente
 - 1.5.9. Wasserbäder und Sprays



- 1.6. Nährstoffbedarf: Fütterung
 - 1.6.1. Fütterungsrichtlinien
 - 1.6.2. Nährstoffzusammensetzung des Futters
 - 1.6.2.1. Kohlenhydrate
 - 1.6.2.2. Proteine
 - 1.6.2.3. Fette
 - 1.6.2.4. Vitamine
 - 1.6.2.4.1. Fettlösliche Vitamine
 - 1.6.2.4.2. Wasserlösliche Vitamine
 - 1.6.2.4.3. Anti-Vitamine
 - 1.6.2.5. Mineralien
- 1.7. Art der Ernährung bei Psittacinen
 - 1.7.1. Saatgutmischung: Natur in Gefangenschaft
 - 1.7.2. Futtermittel: Unterschiede zwischen pelletiertem und extrudiertem Futter
 - 1.7.3. Obst und Gemüse: Anreicherung der Umwelt
 - 1.7.4. Gekeimte Samen: enthalten einen hohen Gehalt an Vitaminen
 - 1.7.5. Gekochte Hülsenfrüchte: In roher Form verursachen sie Verdauungsstörungen
 - 1.7.6. Getreidemehl: erwünschte und unerwünschte Auswirkungen
 - 1.7.7. Andere Produkte
 - 1.7.8. Berechnung des Energiebedarfs: Grundumsatz (BMR) und Erhaltungsenergiebedarf (MER)
- 1.8. Allgemeine Ernährung für die am häufigsten in der Klinik anzutreffenden Psittacinen
 - 1.8.1. Australischer Sittich (*Melopsittacus undulatus*)
 - 1.8.2. *Nymphicus hollandicus* (*Nymphicus hollandicus*)
 - 1.8.3. Unzertrennlige (*Agapornis* spp.)
 - 1.8.4. Afrikanischer Graupapagei (*Psittacus erithacus*)
- 1.9. Allgemeine Diät für Psittacinen, die weniger häufig in der Klinik anzutreffen sind
 - 1.9.1. Amazonen (*Amazona* sp)
 - 1.9.2. Ara (*Ara* sp)
 - 1.9.3. Kakadus (*Cacatua* sp)
 - 1.9.4. Ecleptus (*Ecleptus roratus*)
 - 1.9.5. Loris
 - 1.9.6. Umstellung von Psittacin-Futtermitteln

- 1.10. Andere Aspekte der Ernährung
 - 1.10.1. Relevante Aspekte
 - 1.10.2. Fütterung bei Sperlingsvögeln
 - 1.10.3. Ernährung bei Krankenhauspatienten

Modul 2. Diagnostische Kriterien und Behandlungen bei Vögeln

- 2.1. Wichtigste Zoonosen
 - 2.1.1. Prävention und Schutz des Tierarztes
 - 2.1.2. Risiko von Zoonosen durch die Handhabung
 - 2.1.3. Risiko von Zoonosen durch Verschlucken
- 2.2. Klinisches Management und Präventivmedizin
 - 2.2.1. Körperliche Untersuchung: gründlich und ordnungsgemäß
 - 2.2.2. Eingrenzung des Vogels
 - 2.2.3. Probenahme und Verabreichung von Medikamenten
 - 2.2.3.1. Intravenöse Verabreichung
 - 2.2.3.2. Intraossärer Zugang
 - 2.2.3.3. Orale Posologie
 - 2.2.3.4. Intramuskuläre Verabreichung
 - 2.2.3.5. Subkutane Verabreichung
 - 2.2.3.6. Topischer Weg
 - 2.2.4. Die Präventivmedizin
 - 2.2.4.1. Impfung
 - 2.2.4.2. Entwurmung
 - 2.2.4.3. Sterilisation
- 2.3. Diagnostische Bildgebung: Radiologie bei Geflügel
 - 2.3.1. Ultraschallgeräte
 - 2.3.2. Handhabungstechniken in der Radiographie
 - 2.3.3. Radiographische Visualisierung
- 2.4. Erweiterte diagnostische Bildgebung
 - 2.4.1. Ultraschalluntersuchung bei Geflügel: Die Verwendung von Ultraschall
 - 2.4.2. Technische Probleme
 - 2.4.3. Vorbereitung und Positionierung des Patienten
 - 2.4.4. Endoskopie bei Geflügel: Erforderliches Instrumentarium

- 2.5. Pathologien der Haut
 - 2.5.1. Acariasis: Wellensittiche und Kanarienvögel
 - 2.5.2. Follikelzysten: ein häufiger Grund für eine Konsultation bei Kanarienvögeln
 - 2.5.3. Juckreiz: ein großes Ärgernis
 - 2.5.4. Kutane Lipome: sehr häufig bei Wellensittichen und anderen Arten
- 2.6. Andere wichtige Krankheiten
 - 2.6.1. Geflügelpocken: Poxvirus
 - 2.6.2. Circovirus: Schnabel- und Federkrankheit
 - 2.6.3. Gicht: viszeral oder Gelenk
 - 2.6.4. Lahmheit: multifaktorielle Ursache
 - 2.6.5. Nägel: „Bumblefoot“
- 2.7. Reproduktionskrankheiten
 - 2.7.1. Einführung
 - 2.7.2. Aufbewahrung von Eiern
 - 2.7.3. Chronisch eierlegende Nymphen, Wellensittiche und Turteltauben
- 2.8. Zusammenstellung der häufigsten Pathologien
 - 2.8.1. *Macrorhabdus ornithogaster*: das Megabakterium
 - 2.8.2. Unspezifisches Erbrechen und Aufstoßen
 - 2.8.3. PDD: Dilatationskrankheit des Proventriculus
 - 2.8.4. Hepatische Lipidose: das häufigste hepatische Problem
 - 2.8.5. Unspezifische Diarrhöe bei Sperlings- und Papageientauchern
- 2.9. Andere Pathologien
 - 2.9.1. Psittakose: mögliche Zoonose
 - 2.9.2. Hypovitaminose A: häufig bei Vögeln, die sich ausschließlich von Samen ernähren
 - 2.9.3. Aspergillose: Pilze der Gattung *Aspergillus*
 - 2.9.4. Unspezifische Atemprobleme: das große Problem
 - 2.9.5. Schwermetallvergiftung
 - 2.9.6. Hypokalzämie: sehr häufig bei Makaken
- 2.10. Behandlungen
 - 2.10.1. Wichtige Aspekte eines chirurgischen Eingriffs
 - 2.10.2. Anlegen von Verbänden
 - 2.10.2.1. Flügel-Verband
 - 2.10.2.2. Nagelbandagierung
 - 2.10.3. Federn beschneiden

Modul 3. Medizin und Chirurgie bei Wildtieren

- 3.1. Triage und Notfallversorgung von Wildtieren
 - 3.1.1. Gesetzgebung, Organisation und Rolle der Tierzentren
 - 3.1.2. Philosophie und Ethik der Tierwelt
 - 3.1.3. Beantwortung von Fragen zur Behandlung und Freisetzung in der freien Natur
 - 3.1.4. Beziehung zum Rehabilitator für Wildtiere
 - 3.1.5. Notfallbehandlung von Wildtieren
 - 3.1.6. Techniken zur Tierkennzeichnung: unerlässlich für die Populationskontrolle
- 3.2. Auswahl und Notfallbehandlung von Patienten in freier Wildbahn
 - 3.2.1. Traumata
 - 3.2.2. Ölverschmutzungen
 - 3.2.3. Vergiftungen
 - 3.2.4. Infektionskrankheiten
 - 3.2.5. Geriatrische Tiere
 - 3.2.6. Naturkatastrophen
 - 3.2.7. Rehabilitation und Freilassung des wilden Patienten
- 3.3. Aktuelle Situationen bei der Anästhesie und Ruhigstellung von Wildtieren
 - 3.3.1. Ideale Situation
 - 3.3.2. Tatsächliche Situation
 - 3.3.3. Prä-anästhetische Überlegungen
 - 3.3.4. Öffentliche Sicherheit
- 3.4. Das Anästhesieverfahren bei Wildtieren
 - 3.4.1. Der Prozess der Ruhigstellung
 - 3.4.2. Nicht injizierbare Anästhetika
 - 3.4.3. Injizierbare Anästhetika
 - 3.4.4. Narkoseerholung: die Fangmyopathie
- 3.5. Bakterielle Erkrankungen von Wildtieren I
 - 3.5.1. Leptospirose: *Leptospira* spp
 - 3.5.2. Brucellose: undulantisches Fieber
 - 3.5.3. Beulenpest: *Yersinia pestis*

- 3.6. Bakterielle Erkrankungen von Wildtieren II
 - 3.6.1. Psittakose: Ornithose und Chlamydiose
 - 3.6.2. Salmonellose: Salmonella spp
 - 3.6.3. Wundstarrkrampf: Clostridium tetani
 - 3.6.4. Tularämie: Kaninchenfieber
- 3.7. Andere wichtige Wildtierkrankheiten III
 - 3.7.1. Aspergillose: Aspergillus fumigatus
 - 3.7.2. Histoplasmose: Histoplasma capsulatum
 - 3.7.3. Tollwut: Rhabdovirus
 - 3.7.4. Helminthische Erkrankungen: Parasiten
- 3.8. Ursidae-Medizin
 - 3.8.1. Taxonomie: Familie Ursidae
 - 3.8.2. Gewöhnliche Bärenarten
 - 3.8.3. Anästhesie bei Bären: benötigte Medikamente
 - 3.8.4. Häufige Infektionskrankheiten
 - 3.8.5. Biometrie
 - 3.8.6. Diagnostische Techniken
 - 3.8.7. Impfung: Arten und Impfprotokolle
- 3.9. Medizin für Wildkatzen
 - 3.9.1. Taxonomie: Familie Felidae
 - 3.9.2. Verbreitete Wildkatzenarten
 - 3.9.3. Anästhesie bei Wildkatzen: notwendige Medikamente
 - 3.9.4. Häufige Infektionskrankheiten
 - 3.9.5. Andere wichtige Krankheiten
 - 3.9.6. Biometrie
 - 3.9.7. Diagnostische Techniken
- 3.10. Primatenmedizin
 - 3.10.1. Taxonomische Einordnung: Neuwelt- und Altweltprimaten
 - 3.10.2. Die am häufigsten vorkommenden Primatenarten
 - 3.10.3. Anästhesie bei Primaten: gängige Medikamente
 - 3.10.4. Häufige Infektionskrankheiten

Modul 4. Fischpflege und Pathologien

- 4.1. Tierärztliche klinische Aktivität bei Fischen: Grundlage für die klinische Diagnose
 - 4.1.1. Klinisches Profil weltweit
 - 4.1.2. Die verschiedenen aquatischen Umgebungen
 - 4.1.2.1. Natürliche aquatische Umwelt und Einrichtungen zur Haltung von Zierfischen
 - 4.1.2.2. Technologische Rolle bei der Wasserpflege
 - 4.1.3. Chemische Eigenschaften von Wasser
 - 4.1.3.1. Chemische Kriterien
 - 4.1.3.2. Biologische Kriterien
- 4.2. Anatomisches Gedächtnis: Richtlinien für die Identifizierung zwischen verschiedenen Spezies
 - 4.2.1. Taxonomische Klassifizierung
 - 4.2.2. Die häufigsten Fischarten
 - 4.2.2.1. Zierfische
 - 4.2.2.2. Fische zum Verzehr
 - 4.2.2.3. Labor-Fische
- 4.3. Klinische Handhabung: Richtlinien für die richtige Handhabung
 - 4.3.1. Richtige Anamnese
 - 4.3.2. Korrekte körperliche Untersuchung
 - 4.3.3. Grundlegende Behandlungstechniken
 - 4.3.4. Spezialisierte Methoden der klinischen Techniken
 - 4.3.4.1. Entnahme von Proben für ergänzende Tests
- 4.4. Klinische Leitlinien: Die endgültige Diagnose
 - 4.4.1. Identifizierung von klinischen Problemen
 - 4.4.2. Postmortale Diagnosetechniken: die große Erkenntnis
 - 4.4.2.1. Post-Mortem-Technik
 - 4.4.3. Interpretation der klinischen Befunde
 - 4.4.4. Zoonosen: die Bedeutung des Wissens für unseren Schutz
 - 4.4.5. Biosicherheit
 - 4.4.6. Schutz der Patienten
 - 4.4.7. Ernährungssicherheit

- 4.4.8. Sicherheit für die Umwelt
- 4.5. Mit einfachen Wassertest-Kits diagnostizierte Pathologien: falscher Umgang mit der aquatischen Umwelt
 - 4.5.1. Niedrige Sauerstoffkonzentration
 - 4.5.2. Angemessene Temperaturkontrolle
 - 4.5.2.1. Thermische Gradienten
 - 4.5.3. Toxizität der Ammoniakkonzentration
 - 4.5.4. Toxizität der Nitritkonzentration
 - 4.5.5. pH-Kontrolle im Wasser
 - 4.5.5.1. Korrekte Anwendung und Messung des pH-Werts im Wasser
 - 4.5.6. Konzentration von gelösten Stoffen in Wasser
 - 4.5.6.1. Hartes Wasser
 - 4.5.6.2. Unzureichender Salzgehalt
- 4.6. Krankheiten, die durch unsachgemäße Pflege entstehen: der Fisch als individueller Patient
 - 4.6.1. Nährstoffmangel
 - 4.6.2. Vorhandensein von ungeeigneten toxischen Substanzen: Gifte
 - 4.6.3. Pathologien aufgrund der Anwesenheit von Algen
 - 4.6.4. Traumata
 - 4.6.5. Genetische Veränderungen
- 4.7. Durch Mikroorganismen verursachte Pathologien
 - 4.7.1. Viral
 - 4.7.2. Bakteriell
 - 4.7.3. Parasitäre Krankheiten
- 4.8. Pathologien, die ergänzende diagnostische Tests erfordern
 - 4.8.1. Falsche Gaskonzentration
 - 4.8.2. Trematoden-Infektionen
 - 4.8.3. Nematoden-Infektionen
 - 4.8.4. Zestoden-Infektionen
 - 4.8.5. Infektion mit *Ceratomyxa shasta*
 - 4.8.6. Mikrosporidiose
 - 4.8.7. Kokzidiose
 - 4.8.8. Prozesse der Nierenzerstörung





- 4.9. Durchführung der Behandlung: allgemeine Konzepte und die am häufigsten verwendeten Methoden
 - 4.9.1. Leitfaden für Behandlungen
 - 4.9.2. Wege der Medikamentenverabreichung
 - 4.9.3. Wahl der geeigneten Dosierung
- 4.10. Die am häufigsten verwendeten Anästhesietechniken: Verabreichung von Narkosemitteln
 - 4.10.1. Reaktion des Patienten auf die Anästhesie
 - 4.10.2. Euthanasie-Technik
 - 4.10.3. Produzierte Toxizität und Rückstände in der Umwelt

“Wählen Sie dieses Programm und Sie werden Zugang zu einer internationalen Gemeinschaft von Tierärzten haben, mit denen Sie Ihre Anliegen teilen können, und Sie werden über die Fortschritte in verschiedenen Bereichen informiert“

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



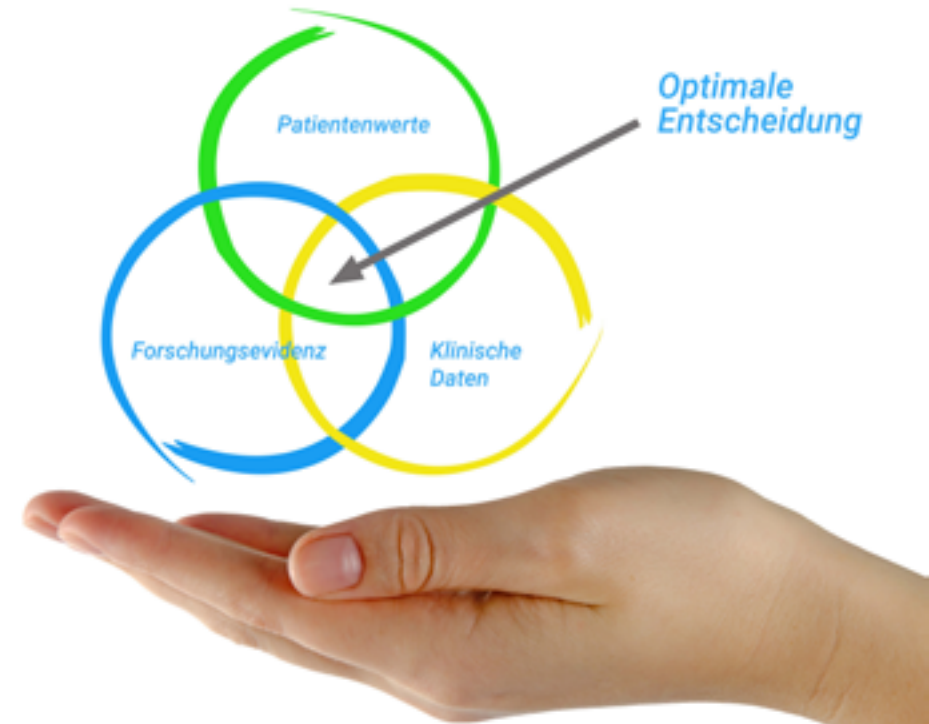
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Neueste Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

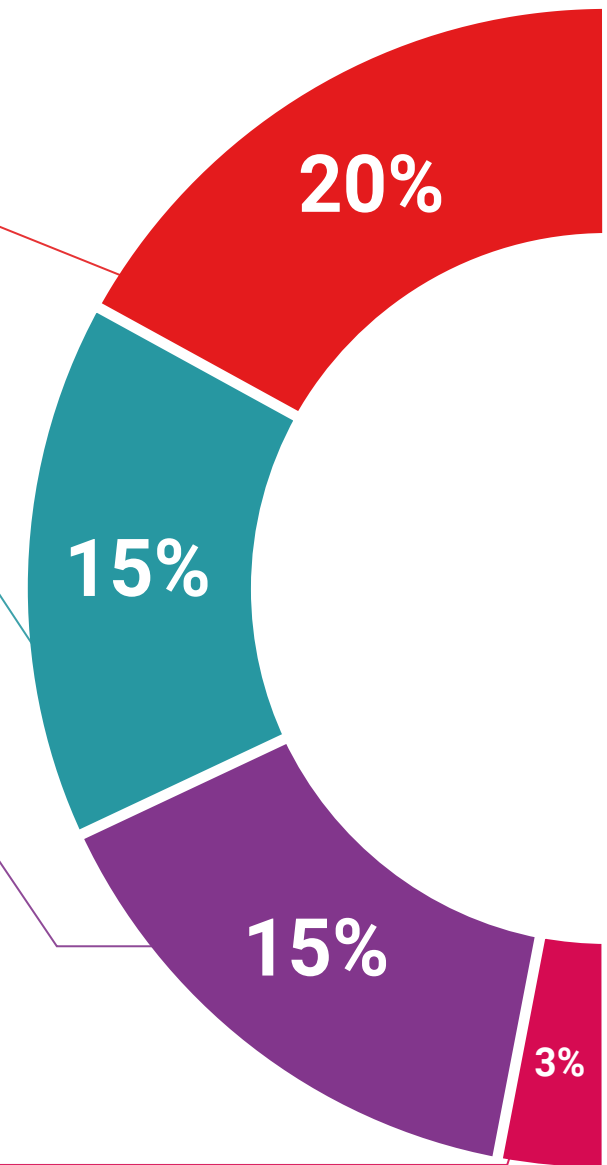
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

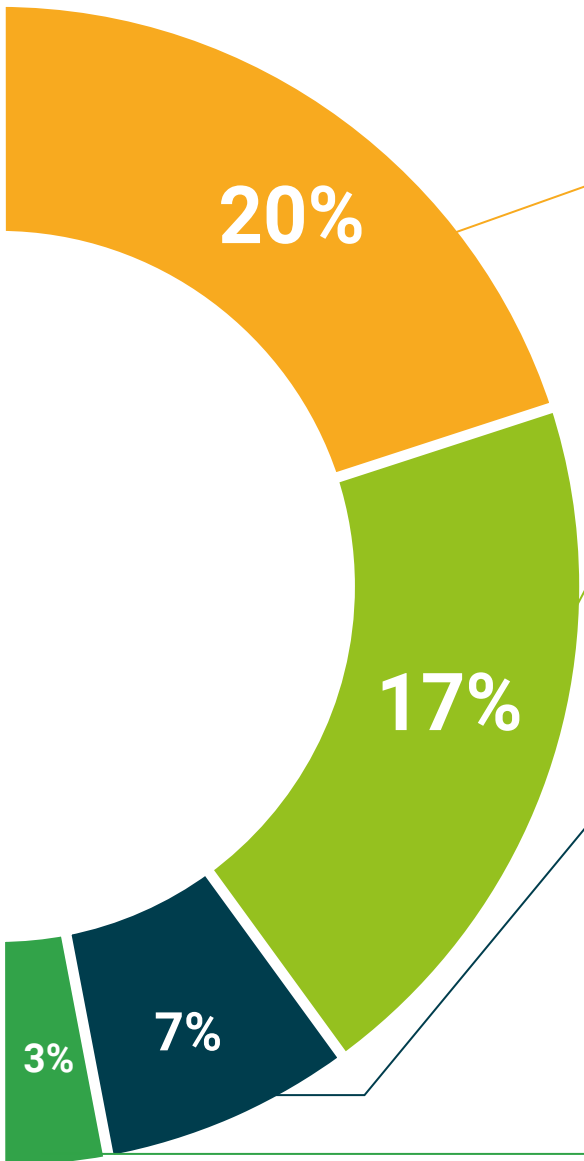
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Vögel, Wildtiere und Fische garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Vögel, Wildtiere und Fische** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Vögel, Wildtiere und Fische**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Vögel, Wildtiere und Fische

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Vögel, Wildtiere und Fische

